

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.

**REGION
TOGGENBURG** WOHNEN
LEBEN
ARBEITEN
IM EINKLANG



Lehrstellenforum Toggenburg 2021

Die aktuelle Pandemielage erschwert die Lehrstellensuche und grenzt die gewohnten Möglichkeiten der Berufswahlorientierung stark ein. Umso wichtiger ist die diesjährige Durchführung des Lehrstellenforum Toggenburg, welches am Samstag, 19. Juni 2021 unter angepassten Rahmenbedingungen statt finden soll.

Nachdem das Lehrstellenforum im letzten Jahr zuerst verschoben und dann doch coronabedingt abgesagt werden musste, ist es den Organisatoren enorm wichtig, den diesjährigen Anlass mit allen nötigen Schutzmassnahmen durchzuführen.

Neuer Durchführungsort

Die gewohnte Form der Tischmesse mit einer Vielzahl von Vertretern der Toggenburger Lehrbetriebe soll zwar beibehalten werden, aber ein umfassendes Schutzkonzept sorgt für die nötige Sicherheit aller Aussteller und Besucher. Darum findet das Forum dieses Mal auch in der Markthalle Toggenburg statt, welche alle nötigen Raumbedürfnisse für einen sicheren Ablauf gewährleistet. Somit sind erweiterte Platzverhältnisse für die geplanten Marktstände und eine korrekte Besucherführung umsetzbar. Selbstverständlich werden die Veranstalter die Organisation und Ausrichtung laufend den aktuellen Rahmenbedingungen anpassen und auch kurzfristig mit verschiedenen, bereits angedachten Durchführungsvarianten flexibel reagieren.

Erfolgsmodell Lehrstellenforum

Bereits seit einigen Jahren bringt das Lehrstellenforum Toggenburg Lehrbetriebe und

Lehrstellensuchende erfolgreich zusammen und fungiert als optimale Schnittstelle zwischen Anbietenden von Ausbildungsplätzen und interessierten Jugendlichen. So können sich Jugendliche der 1. Oberstufe einen Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Region verschaffen und Schüler/innen der 2. Oberstufe kurz vor der Bewerbungsphase potentielle Lehrbetriebe kennenlernen. Zusätzlich greifen spannende Referate aktuelle und relevante Themen für Jugendliche, Eltern und Arbeitgebende auf. Die Trägerschaft dieses Anlasses setzt sich aus verschiedenen Organisationen seitens Arbeitgebern, Gewerbe und Handwerk, Schulen, dem BWZ Toggenburg, der Region Toggenburg und der Berufs- und Laufbahnberatung zusammen.

Welche Bedeutung das Lehrstellenforum Toggenburg für die Jugendlichen und Arbeitgeber hat und welche weiteren Herausforderungen bei der aktuellen Lehrstellensuche zu handhaben sind, erläutert Cécile Ziegler von der Berufs- und Laufbahnberatung Toggenburg im anschliessenden Kurzinterview.



"In dieser Corona-Zeit sind Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten zwischen interessierten Jugendlichen, ihren Eltern und den Verantwortlichen der Lehrbetriebe speziell wichtig."

Cécile Ziegler, Leiterin Berufs- und Laufbahnberatung Toggenburg

Wie beurteilen Sie die aktuelle Lage der Lehrstellensuchenden?

Die Situation bezüglich Lehrstellenzusagen für die Jugendlichen der 3. Oberstufe ist vergleichbar mit den vergangenen Jahren. In einigen Klassen haben alle Jugendlichen schon eine Anschlusslösung gefunden, in anderen suchen noch einige wenige eine Lehrstelle.

Schwieriger ist die Lage für Schüler und Schülerinnen der 2. Oberstufe, die Tagespraktika oder Schnupperlehren absolvieren möchten. Diese Einblicke in die Berufswelt sind für den Berufsfindungsprozess und die Berufswahl sehr wichtig. Aktuell wird dies durch die Corona-Schutzmassnahmen erschwert. Aufgrund geschlossener Betriebe und Homeoffice ist Schnuppern in manchen Branchen zur Zeit schwieriger und braucht seitens Jugendlicher mehr Bemühungen. In handwerklichen und industriellen Berufen finden Jugendliche durchaus Möglichkeiten Berufsluft zu schnuppern.

Und welche Herausforderungen stellen sich den Ausbildungsbetrieben?

Grundsätzlich stellen wir seitens der Lehrbetriebe der Region Toggenburg bezüglich der Berufsbildung nach wie vor ein grosses Engagement fest.

Obwohl die Betriebe aufgrund der Corona-Massnahmen organisatorisch und wirtschaftlich gefordert sind, investieren sie in die Ausbildung junger Berufsleute. Homeoffice-Pflicht und geschlossene Betriebe stellen in gewissen Branchen die Berufsbildner/innen bezüglich der berufspraktischen Ausbildung ihrer Berufslernenden vor neue Herausforderungen. Die praktischen Inhalte müssen vermittelt und Fertigkeiten geübt werden können, damit die Aussicht auf Erfolg am Qualifikationsverfahren bestehen bleibt. Die Selektion neuer Lernenden ist wie schon beschrieben aufgrund der Einschränkungen erschwert.

In welcher Form wird das geplante Lehrstellenforum Toggenburg am 19. Juni durchgeführt?

Für die diesjährige Durchführung haben sich wiederum rund 80 Lehrbetriebe aus der Region angemeldet. In dieser Corona-Zeit sind Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten zwischen interessierten Jugendlichen, ihren Eltern und den Verantwortlichen der Lehrbetriebe speziell wichtig. Deshalb setzt das OK alles daran, den Anlass durchführen zu können. Je nach Vorgaben bezüglich Maximalzahl anwesender Personen werden wir Massnahmen wie z.B. längere Öffnungszeiten, ein Anmeldesystem, Besucherführung etc. treffen. Die Lokalität Markthalle liesse im Notfall sogar eine Freiluft-Durchführung zu. Das Rahmenprogramm – Podiumsdiskussion rund ums Bewerben und die Elterninformation für Eltern von 1. Oberstufen-Jugendlichen – wird in diesem Jahr digital durchgeführt.